

PCT

NOTIFICATION OF ELECTION

(PCT Rule 61.2)

From the INTERNATIONAL BUREAU

To:

Commissioner
US Department of Commerce
United States Patent and Trademark
Office, PCT
2011 South Clark Place Room
CP2/5C24
Arlington, VA 22202
ETATS-UNIS D'AMERIQUE
in its capacity as elected Office

Date of mailing (day/month/year) 21 March 2001 (21.03.01)	
International application No. PCT/CH00/00373	Applicant's or agent's file reference P 14 971 PC
International filing date (day/month/year) 06 July 2000 (06.07.00)	Priority date (day/month/year) 09 July 1999 (09.07.99)
Applicant ARABIN, Dieter	

1. The designated Office is hereby notified of its election made:

☒ in the demand filed with the International Preliminary Examining Authority on:02 February 2001 (02.02.01)☐ in a notice effecting later election filed with the International Bureau on:2. The election ☒ was☐ was not

made before the expiration of 19 months from the priority date or, where Rule 32 applies, within the time limit under Rule 32.2(b).

The International Bureau of WIPO 34, chemin des Colombettes 1211 Geneva 20, Switzerland	Authorized officer Claudio Borton
Facsimile No.: (41-22) 740.14.35	Telephone No.: (41-22) 338.83.38

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts P 14 971 PC	<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">WEITERES VORGEHEN</td> <td style="width: 50%;">siehe Mitteilung über die Übermittlung des internationalen Recherchenberichts (Formblatt PCT/ISA/220) sowie, soweit zutreffend, nachstehender Punkt 5</td> </tr> </table>	WEITERES VORGEHEN	siehe Mitteilung über die Übermittlung des internationalen Recherchenberichts (Formblatt PCT/ISA/220) sowie, soweit zutreffend, nachstehender Punkt 5
WEITERES VORGEHEN	siehe Mitteilung über die Übermittlung des internationalen Recherchenberichts (Formblatt PCT/ISA/220) sowie, soweit zutreffend, nachstehender Punkt 5		
Internationales Aktenzeichen PCT/CH 00/ 00373	<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;"> Internationales Anmeldedatum <i>(Tag/Monat/Jahr)</i> 06/07/2000 </td> <td style="width: 50%;"> (Frühestes) Prioritätsdatum <i>(Tag/Monat/Jahr)</i> 09/07/1999 </td> </tr> </table>	Internationales Anmeldedatum <i>(Tag/Monat/Jahr)</i> 06/07/2000	(Frühestes) Prioritätsdatum <i>(Tag/Monat/Jahr)</i> 09/07/1999
Internationales Anmeldedatum <i>(Tag/Monat/Jahr)</i> 06/07/2000	(Frühestes) Prioritätsdatum <i>(Tag/Monat/Jahr)</i> 09/07/1999		
Anmelder GALLUS FERD. RÜESCH AG et al.			

Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt.

Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 4 Blätter.

☒ Darüber hinaus liegt ihm jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.

1. Grundlage des Berichts

a. Hinsichtlich der **Sprache** ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.

☐ Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.

b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz** ist die internationale Recherche auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das

☐ in der internationalen Anmeldung in schriftlicher Form enthalten ist.

☐ zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.

☐ bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist.

☐ bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.

☐ Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt.

☐ Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt.

2. ☐ Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld I).

3. ☐ Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld II).

4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung

☒ wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

☐ wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:

5. Hinsichtlich der Zusammenfassung

☐ wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

☒ wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.

6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2

☒ wie vom Anmelder vorgeschlagen

☐ weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.

☐ weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.

☐ keine der Abb.

Feld III

WORTLAUT DER ZUSAMMENFASSUNG (Fortsetzung von Punkt 5 auf Blatt 1)

Zeile 6 löschen "Welenausrichtung" einfügen "Wellenausrichtung"

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES
 IPK 7 B41F13/008 F16D1/05 F16D1/116

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierte Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)
 IPK 7 B41F F16D

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, PAJ, WPI Data

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Y	EP 0 392 323 A (WINDMÖLLER & HÖLSCHER) 17. Oktober 1990 (1990-10-17) siehe Zusammenfassung Spalte 3, Zeile 12 - Spalte 4, Zeile 37; Ansprüche 1,2,4; Abbildungen 1-4	1-3
Y	US 2 890 517 A (W. R. MENGEL) 16. Juni 1959 (1959-06-16) Spalte 1, Zeile 13 - Spalte 3, Zeile 42; Abbildungen 1-6	1-3
A	US 3 086 799 A (W. H. WEIDMAN) 23. April 1963 (1963-04-23) Spalte 1, Zeile 9 - Spalte 5, Zeile 38; Abbildungen 1-5	1-3



Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen



Siehe Anhang Patentfamilie

* Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :

- *A* Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist
- *E* älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
- *L* Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)
- *O* Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht
- *P* Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

T Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

X Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden

Y Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

Z Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

4. Oktober 2000

Absendedatum des internationalen Recherchenberichts

13/10/2000

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde
 Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
 NL - 2280 HV Rijswijk
 Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
 Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Greiner, E

C.(Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
A	EP 0 545 013 A (WINDMÖLLER & HÖLSCHER) 9. Juni 1993 (1993-06-09) siehe Zusammenfassung Ansprüche 1-10; Abbildungen 1,2 -----	1-3

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

International Application No

CH 00/00373

Patent document cited in search report		Publication date	Patent family member(s)	Publication date
EP 0392323	A	17-10-1990	DE 3912201 A	18-10-1990
			DE 59000243 D	17-09-1992
			US 5137495 A	11-08-1992
US 2890517	A	16-06-1959	NONE	
US 3086799	A	23-04-1963	NONE	
EP 0545013	A	09-06-1993	DE 4137921 A	19-05-1993
			AT 124376 T	15-07-1995
			DE 59202720 D	03-08-1995
			DK 545013 T	27-11-1995
			ES 2073836 T	16-08-1995
			JP 5213528 A	24-08-1993
			US 5295913 A	22-03-1994

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International Application No
PCT/CH 00/00373

A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER
IPC 7 B41F13/008 F16D1/05 F16D1/116

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)
IPC 7 B41F F16D

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)
EPO-Internal, PAJ, WPI Data

C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
Y	EP 0 392 323 A (WINDMÖLLER & HÖLSCHER) 17 October 1990 (1990-10-17) see abstract column 3, line 12 -column 4, line 37; claims 1,2,4; figures 1-4	1-3
Y	US 2 890 517 A (W. R. MENGEL) 16 June 1959 (1959-06-16) column 1, line 13 -column 3, line 42; figures 1-6	1-3
A	US 3 086 799 A (W. H. WEIDMAN) 23 April 1963 (1963-04-23) column 1, line 9 -column 5, line 38; figures 1-5	1-3

☒ Further documents are listed in the continuation of box C.

☒ Patent family members are listed in annex.

* Special categories of cited documents:

- "A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance
- "E" earlier document but published on or after the international filing date
- "L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another claim or other special reason (as specified)
- "O" document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means
- "P" document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

- "T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention
- "X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone
- "Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art
- "Z" document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search

4 October 2000

Date of mailing of the international search report

13/10/2000

Name and mailing address of the ISA

European Patent Office, P.O. 5818 Patandean 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax: (+31-70) 340-3016

Authorized officer

Greiner, E

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

national Application No.

PCT/CH 00/00373

C.(Continuation) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
A	EP 0 545 013 A (WINDMÖLLER & HÖLSCHER) 9 June 1993 (1993-06-09) see abstract claims 1-10; figures 1,2	1-3

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

International Application No.

PCT/CH 00/00373

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
EP 0392323 A	17-10-1990	DE 3912201 A	18-10-1990
		DE 59000243 D	17-09-1992
		US 5137495 A	11-08-1992
US 2890517 A	16-06-1959	NONE	
US 3086799 A	23-04-1963	NONE	
EP 0545013 A	09-06-1993	DE 4137921 A	19-05-1993
		AT 124376 T	15-07-1995
		DE 59202720 D	03-08-1995
		DK 545013 T	27-11-1995
		ES 2073836 T	16-08-1995
		JP 5213528 A	24-08-1993
		US 5295913 A	22-03-1994

INTERNATIONAL PRELIMINARY EXAMINATION REPORT
International Reference PCT/CH00/00373

I. Basis of the report

1. With respect to the **constituent parts** of the International Application (*substitute sheets which have been furnished to the Receiving Office in response to an invitation under Article 14 are referred to in this report as "originally filed" and are not annexed to the report since they do not contain amendments (Rules 70.16 and 70.17))*):

the Specification,

pages 1-4 published version

the Claims,

nos. 1-3 received on 9/22/01 with letter of
9/19/01

the Drawings,

sheets/fig. 1/2,2/2 published version

5. This report has been drawn up without consideration (of several) of the changes, since for the reasons indicated, in the opinion of the authority, they go beyond the disclosure in the originally filed version (Rule 70.2(c)).

(Reference is to be made to replacement pages, which contain such changes, under Point 1; they are to be attached to this report).

See Supplementary Page

V. Substantiated determination according to Article 35(2) with respect to novelty, inventive activity and industrial applicability; documents and clarifications in support of this determination

1. DETERMINATION

Novelty	Claims 1-3	YES
	Claims	NO
Inventive Activity	Claims 1-3	YES
	Claims	NO
Industrial Applicability	Claims 1-3	YES
	Claims	NO

2. DOCUMENTS AND CLARIFICATIONS

See Supplementary Page

VII. Specific Shortcomings of the International Application

It was determined that the International Application has the following shortcomings with regard to form or content:

See Supplementary Page

VIII. Specific Comments on the International Application

With regard to clarity of the Patent Claims, the Specification, and the drawings, or with regard to the question whether the claims are fully supported by the Specification, the following is to be remarked:

See Supplementary Page

Re Point 1

Basis of the Report

Re Point 1.5:

1. The changes filed with the letter of 9/19/2001 introduce facts which, incompatible with Article 34(2)b) PCT, go beyond the disclosure of the International Application at the time of the Application. The changes are as follows:
2. In the revised Claim 1, the Applicant used the following expression which has no basis in the originally filed application documents:

"... at an **adjustable** angular position...".

According to the originally filed specification, (see, for example, Figure 2 and page 3, line 17 - page 4, line 2), in accordance with the wording selected in the originally filed Claim 1, only a "**predetermined** angular position" is defined.

Re Point V

Substantiated determination according to Article 35(2) with respect to novelty, inventive activity and industrial applicability; documents and clarifications in support of this determination

1. Claim 1:

1.1 Related Art

EP-A-0 392 323, which represents the most proximate related art, discloses a drive bearing according to the preamble of the independent Claim 1.

1.2 Objective:

To provide a drive bearing between a rotating tool and a drive shaft which, in view of a tool change, can be detached very quickly, and which even improves the precision of the bearing to the greatest extent possible.

1.3 Achievement:

The specific combination of all the features in Claim 1, above all the element with an axially projecting coupling cone according to the characterizing part of Claim 1, which effects a connection between the drive shaft and the tool by friction locking, is neither described nor anticipated in the related art, which means an inventive activity exists.

2. Claims 2 and 3:

The dependent Claims 2 and 3 define advantageous specific embodiments of the drive bearing according to Claim 1.

Re Point VII

Specific Shortcomings of the International Application

Specification:

1. Incompatible with the requirements of Rule 5.1 a) ii) PCT, neither the relevant related art disclosed in document D1 nor this document is indicated in the specification.

2. The specification is not in accordance with the claims, as specified in Rule 5.1 a) iii) PCT.

Re Point VIII

Specific Comments on the International Application

Clarity:

- 1.1 The Application does not meet the requirements of Article 84 EPU, because Claims 1 and 3 are not clear.
- 1.2 The expressions "specifically"¹ and "e.g." used in Claims 1 and 3 are vague and unclear, and leave one skilled in the art uncertain about the meaning of the technical features in question (see PCT Guidelines PCT/GL/3 C-III, 4.6). As a result, the definition of the subject matter of these Claims 1 and 3 is unclear, because at present, it appears doubtful whether the features following these expressions belong to the scope of protection claimed (Article 6 PCT).

¹Translator's note: The term "especially" would be a better translation than the word "specifically".

Patent claims

1. Drive bearing of rotating tools (18) in printing machines, specifically label printing machines at the drive shaft (21) projecting in direction of the tool of a servo motor (22) located at the printing machine, characterised in that at the interface between tool (18) and drive shaft (21) a element (19) in the tool axis is arranged on same, which element (19) is provided with a axially projecting coupling cone (20) which engages in turn in a corresponding counter recess (24) of the drive shaft (21) and is held therein releasable by a frictional engagement at a adjustable angular position centred and accordingly secured against a rotation.
2. Drive bearing according to claim 1, characterised in that for a releasable holding of the coupling cone (20) latter is provided with a undercut inner bore(27) into which a tensioning rod (26) with a spreading head (28) extending through the drive shaft (21) of the motor (22) engages in order to place the cone (20) against the corresponding wall of the counter recess (24) in the drive shaft (21).
3. Drive bearing according to claim 2, characterised in that means (29) are foreseen in order to detach the cone (20) released from the tightening rod from the seat in the drive shaft by means of a pressurised medium, e.g. pressurised air.

ANNEX

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

(Artikel 36 und Regel 70 PCT)



T 16



Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts P 14 971 PC-yb	WEITERES VORGEHEN siehe Mitteilung über die Übersendung des internationalen vorläufigen Prüfungsberichts (Formblatt PCT/IPEA/416)	
Internationales Aktenzeichen PCT/CH00/00373	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 06/07/2000	Prioritätsdatum (Tag/Monat/Tag) 09/07/1999
Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK B41F13/008		
Anmelder GALLUS FERD. RÜESCH AG et al.		

1. Dieser internationale vorläufige Prüfungsbericht wurde von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt.
2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 6 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.
 - ☒ Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; dabei handelt es sich um Blätter mit Beschreibungen, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit vor dieser Behörde vorgenommenen Berichtigungen (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsrichtlinien zum PCT).

Diese Anlagen umfassen insgesamt 1 Blätter.

3. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:

- I ☒ Grundlage des Berichts
- II ☐ Priorität
- III ☐ Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit
- IV ☐ Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung
- V ☒ Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- VI ☐ Bestimmte angeführte Unterlagen
- VII ☒ Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
- VIII ☒ Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

Datum der Einreichung des Antrags 02/02/2001	Datum der Fertigstellung dieses Berichts 16.10.2001
Name und Postanschrift der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde:  Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Fax: +49 89 2399 - 4465	Bevollmächtigter Bediensteter Greiner, E Tel. Nr. +49 89 2399 2786 

I. Grundlage des Berichts

1. Hinsichtlich der **Bestandteile** der internationalen Anmeldung (*Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigelegt, weil sie keine Änderungen enthalten (Regeln 70.16 und 70.17)*):
Beschreibung, Seiten:

1-4 veröffentlichte Fassung

Patentansprüche, Nr.:

1-3 eingegangen am 22/09/2001 mit Schreiben vom 19/09/2001

Zeichnungen, Blätter:

1/2,2/2 veröffentlichte Fassung

2. Hinsichtlich der **Sprache**: Alle vorstehend genannten Bestandteile standen der Behörde in der Sprache, in der die internationale Anmeldung eingereicht worden ist, zur Verfügung oder wurden in dieser eingereicht, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.

Die Bestandteile standen der Behörde in der Sprache: zur Verfügung bzw. wurden in dieser Sprache eingereicht; dabei handelt es sich um

- ☐ die Sprache der Übersetzung, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (nach Regel 23.1(b)).
- ☐ die Veröffentlichungssprache der internationalen Anmeldung (nach Regel 48.3(b)).
- ☐ die Sprache der Übersetzung, die für die Zwecke der internationalen vorläufigen Prüfung eingereicht worden ist (nach Regel 55.2 und/oder 55.3).

3. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz** ist die internationale vorläufige Prüfung auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das:

- ☐ in der internationalen Anmeldung in schriftlicher Form enthalten ist.
- ☐ zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.
- ☐ bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist.
- ☐ bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.
- ☐ Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt.
- ☐ Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfassten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt.

4. Aufgrund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen:

- ☐ Beschreibung, Seiten:
☐ Ansprüche, Nr.:
☐ Zeichnungen, Blatt:

5. ☒ Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der Änderungen erstellt worden, da diese aus den angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen (Regel 70.2(c)).

(Auf Ersatzblätter, die solche Änderungen enthalten, ist unter Punkt 1 hinzuweisen; sie sind diesem Bericht beizufügen).
siehe Beiblatt

6. Etwaige zusätzliche Bemerkungen:

V. Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit (N)	Ja: Ansprüche	1 - 3: JA
	Nein: Ansprüche	
Erfinderische Tätigkeit (ET)	Ja: Ansprüche	1 - 3: JA
	Nein: Ansprüche	
Gewerbliche Anwendbarkeit (GA)	Ja: Ansprüche	1 - 3: JA
	Nein: Ansprüche	

2. Unterlagen und Erklärungen
siehe Beiblatt

VII. Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung

Es wurde festgestellt, daß die internationale Anmeldung nach Form oder Inhalt folgende Mängel aufweist:
siehe Beiblatt

VIII. Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

Zur Klarheit der Patentansprüche, der Beschreibung und der Zeichnungen oder zu der Frage, ob die Ansprüche in vollem Umfang durch die Beschreibung gestützt werden, ist folgendes zu bemerken:
siehe Beiblatt

Zu Punkt I

Grundlage des Berichts

zu Punkt I. 5.:

1. Die mit Schreiben vom 19.09.2001 eingereichten Änderungen bringen Sachverhalte ein, die im Widerspruch zu Artikel 34 (2) b) PCT über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgehen. Es handelt sich dabei um folgende Änderungen:
2. Die Anmelderin hat im geänderten Anspruch 1 den folgenden Ausdruck verwendet, der keine Grundlage in den ursprünglich eingereichten Anmeldeunterlagen vorweisen kann:

"... in einer **einstellbaren** Winkelstellung ...".

Gemäß der ursprünglich eingereichten Beschreibung, siehe z.B. Figur 2 und Seite 3, Zeile 17 - Seite 4, Zeile 2, ist entsprechend der im ursprünglich eingereichten Anspruch 1 gewählten Formulierung lediglich eine "**vorbestimmte** Winkelstellung" definiert.

Zu Punkt V

Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Anspruch 1:
 - 1.1 Stand der Technik:

EP-A-0 392 323, welches den nächstliegenden Stand der Technik darstellt, offenbart eine Antriebslagerung gemäß dem Oberbegriff des unabhängigen Anspruchs 1.

1.2 Aufgabe:

Bereitstellung einer Antriebslagerung zwischen einem rotierenden Werkzeug und einer Antriebswelle, welche im Hinblick auf einen Werkzeugwechsel sehr schnell gelöst werden kann und die Präzision der Lagerung möglichst noch verbessert wird.

1.3 Lösung:

Die spezifische Kombination aller Merkmale im Anspruch 1, vor allem das Element mit axial abstehendem Verbindungskonus gemäß dem kennzeichnenden Teil des Anspruchs 1, welches eine Verbindung durch Reibschluß zwischen Antriebswelle und Werkzeug bewirkt, wird im Stand der Technik weder beschrieben noch nahegelegt, wodurch eine erfinderische Tätigkeit vorliegt.

2. Ansprüche 2 und 3:

Die abhängigen Ansprüche 2 und 3 definieren vorteilhafte Ausführungsformen der Antriebslagerung gemäß dem Anspruch 1.

Zu Punkt VII

Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung

Beschreibung:

1. Im Widerspruch zu den Erfordernissen der Regel 5.1 a) ii) PCT werden in der Beschreibung weder der in dem Dokument D1 offenbarte einschlägige Stand der Technik noch dieses Dokument angegeben.
2. Die Beschreibung steht nicht, wie in Regel 5.1 a) iii) PCT vorgeschrieben, in Einklang mit den Ansprüchen.

Zu Punkt VIII

Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

Klarheit:

- 1.1 Die Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 84 EPÜ, weil die Ansprüche 1 und 3 nicht klar sind.
- 1.2 Die in den Ansprüchen 1 und 3 benutzten Ausdrücke: "insbesondere" und "z.B." sind vage und unklar und lassen den Fachmann über die Bedeutung der betreffenden technischen Merkmale im Ungewissen, vgl. PCT-Richtlinien PCT/GL/3 C-III, 4.6. Dies hat zur Folge, daß die Definition des Gegenstands dieser Ansprüche 1 und 3 nicht klar ist, weil es derzeit zweifelhaft erscheint, ob die diesen Ausdrücken folgenden Merkmale zum beanspruchten Schutzzumfang gehören (Artikel 6 PCT).

Patentansprüche:

1. Antriebslagerung von rotierenden Werkzeugen⁽¹⁸⁾ in Druckma-
schinen, insbesondere Etikettendruckmaschinen, an der^{in Richtung des Werkzeuges ragenden} Antriebs-
welle⁽²¹⁾, dadurch gekennzeichnet, dass an der Schnittstelle zwi-
schen Werkzeug⁽¹⁸⁾ und Antriebswelle⁽²¹⁾ ein Element⁽¹⁹⁾ in der Werk-
zeugachse an diesem angeordnet ist, welches Element⁽¹⁹⁾ mit einem
axial abstehenden Verbindungskonus⁽²⁰⁾ versehen ist, welcher sei-
nerseits in eine entsprechende^{Gegen-} Ausnehmung⁽²⁴⁾ der Antriebswelle⁽²¹⁾
eingreift, und darin in einer^{einstellbaren} Winkelstellung^{durch Reibschluss} lös-
bar gehalten und^{somit} gegen Verdrehung gesichert zentriert ist.
2. Antriebslagerung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet,
dass zum lösbaren Halten des Verbindungskonus⁽²⁰⁾ letzterer mit ei-
ner hinterschnittenen Innenbohrung⁽²⁷⁾ versehen ist, in welche ein
durch die Antriebswelle⁽²¹⁾ des Motors⁽²²⁾ führender Spannstab⁽²⁶⁾ mit
Spreizkopf⁽²⁸⁾ eingreift, um den Konus⁽²⁰⁾ gegen die entsprechende Wand
der GegenAusnehmung⁽²⁴⁾ in der Antriebswelle⁽²¹⁾ anzulegen.
3. Antriebslagerung nach Anspruch 2, dadurch gekennzeichnet,
dass Mittel⁽²⁹⁾ vorgesehen sind, um den vom Spannstab freigegebenen
Konus⁽²⁰⁾ mittels eines Druckmediums, z.B. Druckluft, vom Sitz in
der Antriebswelle zu lösen.

Translation

PATENT COOPERATION TREATY

PCT

INTERNATIONAL PRELIMINARY EXAMINATION REPORT

(PCT Article 36 and Rule 70)

Applicant's or agent's file reference P 14 971 PC	FOR FURTHER ACTION See Notification of Transmittal of International Preliminary Examination Report (Form PCT/IPEA/416)	
International application No. PCT/CH00/00373	International filing date (<i>day/month/year</i>) 06 July 2000 (06.07.00)	Priority date (<i>day/month/year</i>) 09 July 1999 (09.07.99)
International Patent Classification (IPC) or national classification and IPC B41F 13/008, F16D 1/05, 1/116		
Applicant GALLUS FERD. RÜESCH AG		

<p>1. This international preliminary examination report has been prepared by this International Preliminary Examining Authority and is transmitted to the applicant according to Article 36.</p> <p>2. This REPORT consists of a total of <u>6</u> sheets, including this cover sheet.</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> This report is also accompanied by ANNEXES, i.e., sheets of the description, claims and/or drawings which have been amended and are the basis for this report and/or sheets containing rectifications made before this Authority (see Rule 70.16 and Section 607 of the Administrative Instructions under the PCT).</p> <p>These annexes consist of a total of <u>1</u> sheets.</p>	
<p>3. This report contains indications relating to the following items:</p> <p>I <input checked="" type="checkbox"/> Basis of the report</p> <p>II <input type="checkbox"/> Priority</p> <p>III <input type="checkbox"/> Non-establishment of opinion with regard to novelty, inventive step and industrial applicability</p> <p>IV <input type="checkbox"/> Lack of unity of invention</p> <p>V <input checked="" type="checkbox"/> Reasoned statement under Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement</p> <p>VI <input type="checkbox"/> Certain documents cited</p> <p>VII <input checked="" type="checkbox"/> Certain defects in the international application</p> <p>VIII <input checked="" type="checkbox"/> Certain observations on the international application</p>	

Date of submission of the demand 02 February 2001 (02.02.01)	Date of completion of this report 16 October 2001 (16.10.2001)
Name and mailing address of the IPEA/EP	Authorized officer
Facsimile No.	Telephone No.

I. Basis of the report

1. This report has been drawn on the basis of (*Replacement sheets which have been furnished to the receiving Office in response to an invitation under Article 14 are referred to in this report as "originally filed" and are not annexed to the report since they do not contain amendments.*):

- ☒ the international application as originally filed.
- ☒ the description, pages 1-4, as originally filed,
pages _____, filed with the demand,
pages _____, filed with the letter of _____,
pages _____, filed with the letter of _____.
- ☒ the claims, Nos. _____, as originally filed,
Nos. _____, as amended under Article 19,
Nos. _____, filed with the demand,
Nos. 1-3, filed with the letter of 19 September 2001 (19.09.2001),
Nos. _____, filed with the letter of _____.
- ☒ the drawings, sheets/fig 1/2, 2/2, as originally filed,
sheets/fig _____, filed with the demand,
sheets/fig _____, filed with the letter of _____,
sheets/fig _____, filed with the letter of _____.

2. The amendments have resulted in the cancellation of:

- ☐ the description, pages _____
- ☐ the claims, Nos. _____
- ☐ the drawings, sheets/fig _____

3. ☐ This report has been established as if (some of) the amendments had not been made, since they have been considered to go beyond the disclosure as filed, as indicated in the Supplemental Box (Rule 70.2(c)).

4. Additional observations, if necessary:

I. Basis of the report

1. This report has been drawn on the basis of *(Replacement sheets which have been furnished to the receiving Office in response to an invitation under Article 14 are referred to in this report as "originally filed" and are not annexed to the report since they do not contain amendments.)*:

...

5. ...

1. The amendments submitted with the letter of 19 September 2001 introduce substantive matter which, contrary to PCT Article 34(2)(b), goes beyond the disclosure in the international application as filed. This concerns the following amendments:

2. In the amended Claim 1 the applicant has used the following expression which has no basis in the originally filed application:

"... in an **adjustable** angular position...".

According to the originally filed description (see, for example, Figure 2 and page 3, line 17 - page 4, line 2), in conformity with the wording selected in the originally filed Claim 1, only a "**predetermined** angular position" is defined.

V. Reasoned statement under Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement**1. Statement**

Novelty (N)	Claims	1 - 3	YES
	Claims		NO
Inventive step (IS)	Claims	1 - 3	YES
	Claims		NO
Industrial applicability (IA)	Claims	1 - 3	YES
	Claims		NO

2. Citations and explanations**1. Claim 1:****1.1 Prior art:**

EP-A-0 392 323, which represents the closest prior art, discloses a drive mounting as per the preamble of independent Claim 1.

1.2 Problem:

Production of a drive mounting between a rotating tool and a drive shaft, which can be released very quickly in order to change tools and which can further improve mounting accuracy as far as possible.

1.3 Solution:

The specific combination of all the features of Claim 1, in particular the element with the axially projecting connection cone, as per the characterizing part of Claim 1, which connects the drive shaft and tool by frictional engagement, is neither described nor suggested by the prior art,

such that an inventive step is involved.

2. Claims 2 and 3:

Dependent Claims 2 and 3 define advantageous embodiments of the drive mounting as per Claim 1.

VII. Certain defects in the international application

The following defects in the form or contents of the international application have been noted:

1. Contrary to the requirements of PCT Rule 5.1(a)(ii), the description did not cite D1 and it did not briefly outline the relevant prior art contained therein.
2. Contrary to the requirements of PCT Rule 5.1(a)(iii), the description has not been brought into line with the claims.

VIII. Certain observations on the international application

The following observations on the clarity of the claims, description, and drawings or on the question whether the claims are fully supported by the description, are made:

Clarity:

- 1.1 The application does not meet the requirements of EPC Article 84 since Claims 1 and 3 are unclear.
- 1.2 The terms "in particular" and "for example", used in Claims 1 and 3, are vague and unclear, leaving a person skilled in the art uncertain as to the meaning of the technical features in question; cf. PCT Guidelines PCT/GL/3 Chapter III-4.6. Consequently, the subject matter of these claims is not clearly defined since it currently appears doubtful whether the features following these terms fall within the scope of protection claimed (PCT Article 6).

**This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning
Operations and is not part of the Official Record**

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

- ☐ **BLACK BORDERS**
- ☐ **IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES**
- ☐ **FADED TEXT OR DRAWING**
- ☒ **BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING**
- ☐ **SKEWED/SLANTED IMAGES**
- ☐ **COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS**
- ☐ **GRAY SCALE DOCUMENTS**
- ☐ **LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT**
- ☐ **REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY**
- ☐ **OTHER:** _____

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.